



Liebe Leserin,
Lieber Leser,

Herzlich willkommen zu
unserer neuen Ausgabe der
Hofzeitung.

Es grüßt Euch herzlich,
Eure Redaktion



Longierkurs in der Chiemgauer Pferdewelt

Trostberg. Am 10. und 11. Februar fand in der Chiemgauer Pferdewelt in Wäschhausen ein Longierkurs bei Pferdewirtschaftsmeisterin Heidi Derichs statt. An zwei Kurstagen lernten neun Pferdebegeisterte – Anfänger und Fortgeschrittene – in Theorie und Praxis die Arbeit des Pferdes an der Longe kennen, also das Laufen an einer langen Leine auf einer kreisförmigen Bahn. Koordination und auch Kondition waren gefragt, denn nach den ersten theoretischen Grundlagen zu Zweck, Ausrüstung und Anwendung des Longierens wurden „Trockenübungen“ in der Reithalle mit menschlichen Pferden gemacht.

Diese verhielten sich nicht immer wie ein routiniertes, braves Longierpferd und drängten gerne mal nach innen oder ließen sich nicht durchparieren.

Auch Verwicklungen in Longe und Peitsche blieben nicht aus. Das korrekte Halten von Longe und Peitsche, die richtigen Hilfen fürs Pferd, die Übergänge und besonders der Handwechsel (Richtungswechsel) waren für die Einsteiger eine Herausforderung.



Nach einigen Durchgängen klappte es schon viel besser und die Pferde (Privat- und Schulpferde) wurden ins Spiel gebracht. Nach dem Aufwärmen wurden Übergänge in Schritt, Trab und Galopp, das Halten und der Handwechsel geübt.

